

FÜR SIE IN DEN STADTRAT

12.04.2026

Ein Wahlprogramm soll die Ziele und Absichten einer Partei oder Wählergruppe für die zukünftige Wahlperiode zum Ausdruck bringen. Bevor man jedoch den Blick in die Zukunft richtet, sollte man zunächst auf den aktuellen Zustand einer Stadt schauen.

Die Entwicklungen der letzten Jahrzehnte haben die Stadtgesellschaft und das Stadtbild stark verändert. Als Beispiel sind hier zu nennen der Abwärtstrend als Standort für viele Industriebetriebe und der unverkennbare Niedergang der ehemaligen Einkaufsstadt.

Für die AfD sind aber auch drei weitere Themenfelder von besonders gravierendem Einfluss auf die Stadt: Es ist einerseits die hohe Verschuldung und der massenhafte Zustrom an Migranten, der seit 2015 eine nicht mehr verkraftbare Größe erreicht hat. Ferner werden dem Bürger mit Verweis auf CO₂-Einsparungen Umbrüche in der Verkehrspolitik mit der Hinwendung zum Radverkehr bei gleichzeitiger Verdrängung des Kfz-Verkehrs aufgezwungen. Mit dieser Argumentation verfolgt man zudem im Bereich Wohnungsbau massive Veränderungen, insbesondere bei der Heizungswärmeversorgung.